

„Ein Dankeschön an Rothemann“

Gegen Eintracht Frankfurt spielen nur „eigene“ Akteure

ROTHERMANN

Das Gastspiel von Bundesliga-Eintracht Frankfurt am Pfingstmontag (20. Mai) beim TSV Rothemann wirft seine Schatten voraus.

So ist der gastgebende Gruppenligist derzeit dabei, festzulegen, welche Mannschaft sich dem prominenten Gast entgegenstemmen wird. Fußball-Abteilungsleiter Jan Larbig weiß dazu mehr: „Alle Spieler, die am Pfingstsamstag bei uns im Kader der ersten und zweiten Mannschaft stehen, werden die Chance haben, gegen die Eintracht zu spielen. Wir werden wie besprochen ohne Verstärkung aus den Landkreisen spielen.“ Denn man wolle ein Dankeschön an die Mannschaften senden und an Rothemann. Zahlreichen Spielern aus der eigenen Jugend, wie et-

wa Yannick Kretsch und Sebastian Flügel, die in der zweiten Saison Gruppenliga spielen und sich behaupten, wolle man dieses Highlight bieten, bekräftigt Larbig. hw

DIE GEWINNER

Für das Spiel der Frankfurter Eintracht in Rothemann hat unsere Zeitung fünfmal je zwei Eintrittskarten verlost, die dann an der Tageskasse unter Vorlage des Personalausweises abgeholt werden können. Gewonnen haben: Carolin Krämer (Hosenfeld), Phil Kramer (Eiterfeld), Tina Schimmer (Neuhof), Bernhard Schindler (Petersberg) und Matthias Hohmann (Hilders). Viel Spaß beim Spiel! hw



Wird auch er in Rothemann spielen? Eintracht-Mittelfeldmann Takashi Inui (rechts). Foto: dpa